



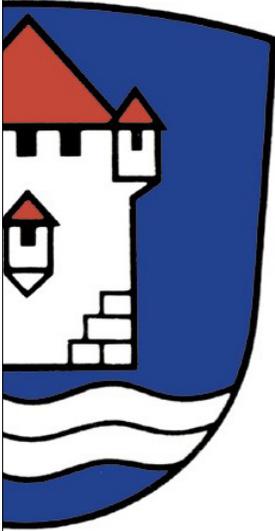
VVZ Verschönerungsverein Zürich
Gegründet 1873

JAHRESBERICHT 2023



Der Loorenkopfturm
im Jahr 1954 vom VVZ gebaut

In Gedenken an die Turmvisite
vom 23. Mai 2023 anlässlich des
150 Jahr-Jubiläums des
Verschönerungsvereins Zürich



RESTAURANT **WERDGUET**

ZUNFTHAUS ZUR HARD

Andreas Schober | Gastwirt

Spezialitäten aus Österreichs Küche
und Weinbergen
Banketträume bis 260 Personen
Seminarräume

Morgartenstrasse 30
8004 Zürich

Telefon: 044 242 59 59
E-Mail: info@werdguet.ch

www.werdguet.ch

**Nächste Generalversammlung des VVZ
voraussichtlich: Donnerstag, 24. April 2025**

Zum Titelbild

Der von uns am 23. Mai 2023 besuchte Loorenkopfturm



1873 also vor 150 Jahren wurde der Verschönerungsverein Zürich VVZ gegründet. Allein schon dieser Zeitraum ist in der heutigen schnelllebigen Zeit besonders, dazu kommt, dass auch die «Marke» also die Bezeichnung VVZ ebenso lange gehalten hat. Wenn Verschönerungsverein inzwischen etwas antik anmuten mag, steht er doch noch immer für den Inhalt und der gelebten Mission in dieser langen Periode. Der Stadtbevölkerung Freiraum und Erholungsmöglichkeiten in Wohnnähe anzubieten, oder eben «Naturgenuss zugänglich machen» wie der Zweck in den ersten Statuten beschrieben wurde.

Inzwischen haben sich die gesellschaftlichen Bedürfnisse und damit das Umfeld des VVZ deutlich verändert. Beispiele der letzten Jahrzehnte sind:

- Die wirtschaftlichen Errungenschaften und die vermehrte Freizeit sorgen dafür, dass die Grün- und Freiräume stark frequentiert – teilweise sogar übernutzt - werden. Die bauliche Verdichtung und das Wachstum der Stadtbevölkerung tragen ebenfalls zu den hohen Frequenzen in den Erholungsräumen bei.
- Fitness und Sport im Freien ist selbstverständlich geworden. Als vor 4 Jahrzehnten der damalige Forstmeister Carlo Oldani sel. die ersten Vita-Parcours im Wald einrichtete, wurde das in der Forstgilde als skandalös und Missbrauch am Walde deklariert.
- Mit dem ersten kantonalen Waldentwicklungsplan wurden für sämtliche Wälder der Stadt, unabhängig des Besitzes, die Erholungsleistungen als prioritär bewertet.
- Die heutige Beförderung aller Stadtwälder durch die Stadtförster und damit die Übernahme der Kosten für die gemeinwirtschaftlichen Leistungen führte ebenfalls dazu, dass sich die Aufgabenstellungen des VVZ veränderten.
- Interessenten, welche bereit sind, Freiwilligenarbeit für das Gemeinwohl zu leisten, wie es der VVZ getan hat, sind in der heutigen Gesellschaft kaum mehr zu finden.

Diese und weitere Veränderungen stellen die Verantwortlichen des VVZ vor viele Fragen: Wie soll beispielsweise ein Jubiläum gefeiert werden, wenn die Zukunft so unklar ist? Hat der VVZ seine Mission erfüllt, braucht es ihn noch? Soll der VVZ sich verbinden mit anderen Organisationen, welche sich für den Lebensraum Zürich engagieren? Wie weit soll sich der VVZ wieder näher in die Quartiere wagen, wie das anfänglich der Fall war?

Ich finde es mutig und richtig, dass der Vorstand sich gerade im Jubiläumsjahr diesen Fragen annimmt und für einmal weniger die grossen Leistungen der Vergangenheit thematisiert. Die Vereinsmitglieder wurden eingeladen an einer Orientierungsveranstaltung mitzuwirken und verschiedene Optionen zu beraten. Helfen wir alle mit, die richtigen Weichenstellungen zu finden, um sie dann mutig umzusetzen. Wir sind es der langen Tradition und der erfolgreichen Geschichte des VVZ schuldig.

Jahresbericht 2023 des Präsidenten

Liebe VVZ-Mitglieder

Unser Jubiläumsjahr stand ganz im Zeichen der Zukunft unseres Vereins. Der Vorstand hat sich intensiv damit befasst, wie wir dem Vereinszweck auch in naher Zukunft gerecht werden und zusätzlich auch neu interpretieren können.

Die mit dem Verein Stadtgrün zahlreich geführten Gespräche fanden im Dezember an einer Orientierungsversammlung im Restaurant Werdguet ihren vorläufigen Abschluss. Die an der Versammlung geäusserten kritischen Stimmen bewogen den Vorstand, weitere Alternativen zu prüfen. Die kommende GV soll darüber mehr Klarheit schaffen.

Doch im Jubiläumsjahr kam auch das Feiern nicht zu kurz. Die 150. Generalversammlung fand in gediegener Atmosphäre mit geladenen Gästen, unter anderen Stadträtin Simone Brander, im Restaurant «Die Waid» statt.

Der VVZ hat sich in seinem Jubiläumsjahr auch an zwei viel beachteten Sponsoring-Projekten beteiligt. Einerseits hat er den Verein «umverkehR» bei der Realisierung einer Wanderbaum-Allee unterstützt, andererseits hat im Rahmen des Festivals «Abenteuer StadtNatur» vom 8. bis 30. Mai 2023 sich an drei «StadtNatur-Inseln» in der City finanziell beteiligt.

Im vergangenen Jahr konnte nach jahrelanger Planung endlich der neue Brunnen auf der Hürstwiese in Betrieb genommen werden; ein grosses Einweihungsfest steht dieses Jahr auf dem Programm. Auch konnten wir uns im Rahmen des vom Verbund Lebensraum Zürich (VLZ) ins Leben gerufenen Veranstaltungszyklus «Abenteuer Stadtnatur» mit einem Anlass in Erinnerung rufen (vergl. Bericht TK-Chef).

Verabschieden mussten wir uns auch von unserem langjährigen Ehren-Präsidenten Karl Kübler, der letzten Oktober nach kurzer Krankheit verstorben ist. Einen von Fredy Lienhard verfassten Nachruf finden Sie ebenfalls in diesem Jahresbericht.

Allen Mitgliedern und Gönnern sowie all unseren Sponsoren und Sponsorinnen danke ich im Namen des VVZ für die Unterstützung, speziell auch, wenn Sie den Jahresbeitrag grosszügig aufgerundet oder ein anderes Vorhaben zusätzlich unterstützt haben. Einen speziellen Dank verdient auch die Brunau-Stiftung, die unsere Buchhaltung führt und uns wertvolle administrative Unterstützung leistet.

Ihnen, sehr geschätzte Mitglieder des VVZ, danke ich für ihre Treue zum Verein. Ich freue mich, Sie bald wieder an einem unserer spannenden Anlässe begrüssen zu dürfen.

Zürich, Mitte März 2024

Ihr Präsident Mario Mariani

Bericht aus der Technischen Kommission TK (2023)

Liebe VVZ-Mitglieder

Dieses Jahr hat uns viele Veränderungen gebracht. Die Stadt Zürich will unsere Dienstleistungen an die Bevölkerung, die wir nun viele Jahre erbracht haben, nicht mehr weiter finanziell unterstützen. Das bringt auch Veränderungen für die Technische Kommission des VVZ:

Am 21. März 2023 fand (vorläufig) die letzte TK-Sitzung statt. Das schon über 40 Jahre bestehende Gremium hat in den letzten Jahren jeweils Tätigkeiten und Budgets pro Revier besprochen und festgelegt. Zudem wurden zukünftige Projekte initiiert sowie Unterhalts- und Instandstellungsarbeiten durchgeführt. Die Sauberhaltung unseres wertvollen «Züriwaldes» stand ebenso im Fokus der Arbeiten. Durch die von Grün Stadt Zürich erfolgte Kündigung des Leistungsauftrags und dadurch der finanziellen Unterstützung wurde unserem Verein die Grundlage für diese Tätigkeiten entzogen.

Zum Abschluss unserer guten Zusammenarbeit, wurde mit den Revierförstern am 13. November 2023 im Forsthaus Frauenmatt das traditionelle Jahresschlussessen abgehalten.

Im Rahmen des Veranstaltungszyklus «Abenteuer Stadtnatur» konnten wir mit dem Revierförster Patrick Rhyner eine gut besuchte und äusserst interessante Waldführung um den Adlisberg durchführen, die mit einem Apéro auf dem durch den VVZ im Jahre 1954 erstellten Loorenkopfturm gipfelte. Bei dieser Gelegenheit wurde eine Gedenktafel zum 150-Jahr-Jubiläum des VVZ feierlich eingeweiht. Anschliessend wurden die zahlreichen Teilnehmenden mit Köstlichkeiten vom Grill verpflegt.

Auf Wunsch unserer Mitglieder haben wir vom Vorstand in diesem Jahr verschiedene Wirkungsfelder gesucht, die den Bestand unseres Vereins weiterhin festigen könnten.

Unser ehrwürdige 150 Jahre alter Verein, der schon sehr viel für die Stadtbevölkerung bewirken konnte, ist leider überaltert; sowohl die Mitglieder wie auch der Vorstand. Auch unsere finanziellen Mittel sind nun beschränkt. Unsere Frage an der nächsten Generalversammlung lautet deshalb:

- Wie geht es weiter mit dem Verschönerungsverein Zürich?

Vielen Dank für die bisherige gute Zusammenarbeit mit Grün Stadt Zürich, dem Kanton Zürich, den Forstbetrieben und den Waldkorporationen. Vielen herzlichen Dank auch unseren treuen Mitgliedern und den grosszügigen Spenderinnen und Spendern.

Besuchen Sie unsere Webseite www.vvzh.ch

Ihr VVZ Chef TK

Markus Nägeli

Jahresrechnung 2023

BILANZ per 31.12.2023

	Aktiven	Passiven
Post	700.65	
Post E-Depositen	0.00	
Depositen ABZ	288'874.10	
Eidg. Verrechnungssteuer	376.15	
Aktive Abgrenzungsposten	0.00	
Debitoren	4'000.00	
Kreditoren		3'027.05
Publikationsfonds		16'000.00
Legatefonds		63'400.00
Projektfonds		185'196.50
Rückstellung Brunnenprojekte		3'000.00
Eigenkapital (Vermögensvortrag)		17'737.27
Transitorische Passiven		4'000.00
	293'950.90	292'360.82
Ergebnis (Gewinn)		1'590.08
	293'950.90	293'950.90

Publikationsfonds	Bestand am 31.12.2022	16'000.00
	Einnahmen/Ausgaben	0.00
	Bestand am 31.12.2023	16'000.00
Legatefonds	Bestand am 31.12.2022	63'400.00
	Einnahmen/Ausgaben	0.00
	Bestand am 31.12.2023	63'400.00
Projektfonds	Bestand am 31.12.2022	202'025.50
	Einnahmen/Ausgaben	16'829.00
	Bestand am 31.12.2023	185'196.50

Erfolgsrechnung 2023

Konto	Aufwand	Ertrag
Unterhalt bestehender Anlagen	11'681.15	
Materialbeschaffungen	12'325.23	
Brunnenprojekte	0.00	
Sponsoring (VLZ, Wanderbaum-Allee)	16'829.00	
Verwaltung, Drucksachen, GV	18'979.35	
Bank- und Postspesen	74.84	
Büro und Porti	0.00	
Hüttenwart „Waldhüsli Züriberg“	0.00	
Arbeiten an Finnenbahn Altstetten	4'000.00	
Mitgliederbeiträge		6'420.00
Spenden		2'156.00
Leistungsabgeltung Stadt Zürich		35'000.00
Abgeltung Hüttenwart GSZ		0.00
Abgeltung Finnenbahn GSZ		4'000.00
Materialverkauf		0.00
Publikationen		0.00
Zinsertrag		1'074.65
Entnahme aus Projektfonds		16'829.00
Bänkli-Sponsoring		0.00
Rückerstattung UVG		0.00
	63'889.57	65'479.65
Ergebnis (Jahresgewinn)	1'590.08	
	65'479.65	65'479.65
Mutationen		
Bestand am 31.12.2022	185	
Eintritte	0	
Austritte	3	
Bereinigungen Retouren	9	
Verstorben	5	
Bestand am 31.12.2023	168	

Kostenentwicklung und Budget

Revier	Revierleiter		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022	Budget 2024
0	C. Riatsch	Buchenegg	10'484.60	8'000.00	11'731.25	0.00
2	N. Schönenberger	Uetliberg	0.00	0.00	0.00	0.00
3	N. Schönenberger	Altstetten	0.00	0.00	0.00	0.00
5	D. Dahmen	Seeholz, Katzenssee	1'196.55	1'000.00	544.95	0.00
7	P. Rhyner	Hürst-, Schwanden- holz	0.00	0.00	0.00	0.00
9	P. Rhyner	Zürichberg Nord	0.00	0.00	0.00	0.00
13	M. Tanner	Witikon	0.00	1'000.00	7'109.30	0.00
		Material (Übrige Ausgaben)	12'325.23	6'000.00	495.40	6'000.00
		Management und Jahresbericht	3'388.40	5'000.00	5'958.45	5'000.00
		Verwaltung, Werbung, Versicherung	4'662.45	3'000.00	3'514.15	4'000.00
		Hüttenwart «Waldhüsli»	0.00	0.00	0.00	0.00
		Finnenbahn Altstetten	4'000.00	4'000.00	8'000.00	4'000.00
		Brunnenprojekte	0.00	4'000.00	9'512.10	4'000.00
		Sponsoring (150 Jahre VVZ)	16'829.00	17'000.00	0.00	0.00
		Festschrift 150 Jahre VVZ	0.00	10'000.00	0.00	10'000.00
		Veranstaltungen/Anlässe/GV	10'928.50	8'000.00	2'546.00	4'000.00
		Bankspesen / Zinsaufwand	74.84	500.00	691.51	100.00
		Aufwand total	63'889.57	67'500.00	50'103.11	37'100.00
		Mitgliederbeiträge	6'420.00	6'000.00	6'515.00	6'000.00
		Spenden	2'156.00	2'500.00	2'664.27	2'100.00
		Leistungsabteilung Stadt Zürich	35'000.00	35'000.00	35'000.00	17'500.00
		Bänklisponsoring	0.00	0.00	0.00	0.00
		Hüttenwart «Waldhüsli» Beitrag GSZ	0.00	0.00	0.00	0.00
		Finnenbahn Altstetten Beitrag GSZ	4'000.00	4'000.00	8'000.00	4'000.00
		Materialverkauf	0.00	0.00	0.00	0.00
		Publikationen	0.00	0.00	0.00	0.00
		Zinsertrag	1'074.65	0.00	0.00	500.00
		Rückerstattung UVG	0.00	0.00	0.00	0.00
		Auflösung Rückstellung (Brunnenprojekte)	0.00	3'000.00	0.00	3'000.00
		Entnahme aus Projektfonds	16'829.00	13'000.00	0.00	0.00
		Ertrag total	65'479.65	63'500.00	52'179.27	33'100.00
		Ergebnis	1'590.08	-4'000.00	2'076.16	-4'000.00

Verschönerungsverein Zürich

zuhanden der ordentlichen Generalversammlung 2024

Revisionsbericht für das Vereinsjahr 2023

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,
sehr geehrter Vereinsvorstand

Als Revisionsstelle des Verschönerungsvereins Zürich prüften David Peter und Thomas Schmid, in Anwesenheit des Vereinspräsidenten Mario Mariani, am 21. März die Bilanz und die Erfolgsrechnung das Geschäftsjahr 2023 am Sitz der Stiftung Brunau, die die Bücher des Vereins führt. Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, wir Revisoren prüfen die Bilanz und die Erfolgsrechnung.

Wir liessen uns von Frau Monika Negri Kontoauszüge, Originalbelege und visierte Rechnungen sowie die Buchungsjournale vorlegen. Die Buchungen wurden anhand der Belege stichprobenweise überprüft.

Für das angelegte Geld bei der ABZ mussten im Vorjahr Negativzinsen bezahlt werden, im Berichtsjahr wurden Zinsen bezahlt, daher ist der *Finanzaufwand* negativ, minus Fr. 999.81. In der Bilanz ergibt sich bei Aktiven von Fr. 293'950.90 und Passiven von Fr. 292'360.82 ein Gewinn von Fr. 1'590.08 per Jahr 2023.

Wir stellen fest, dass die Vermögenswerte in der Buchhaltung mit den Post- und Bankauszügen übereinstimmen, die Vorträge der Saldi richtig übernommen wurden, die überprüften Buchungen plausibel sind und die Buchhaltung sauber und übersichtlich ist.

Wir danken der Rechnungsführung und unserem Vorstand für die engagierte Arbeit. Der Generalversammlung empfehlen wir, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und dem Vorstand für das abgelaufene Geschäftsjahr Décharge zu erteilen.

Zürich, 24. März 2024

Die Revisoren



Thomas Schmid



David Peter

Protokoll 150. VVZ Generalversammlung 2023

Sitzungsdatum: Montag, 20. April 2023

Sitzungsort: Restaurant Waid
Waidbadstrasse 45, 8037 Zürich

Anwesend: Mario Mariani (Präsident)
Markus Nägeli (TK-Chef)
Patrick Bösch (Aktuar)
Olivia Romanelli (Öffentlichkeitsarbeit)

Entschuldigt: Karl Kübler (Ehrenpräsident), Kathrin Martelli (Alt-Stadträtin),
Monika Negri (Brunau-Stiftung), Martin Vollenwyder (Alt-Stadtrat),
David Peter (Revisor), Fredy Lienhard, Rolf Baruffol,
Regina Wollenmann (Ehrenmitglieder)

TRAKTANDEN

1. Begrüssung und Mitteilungen

Der Präsident begrüsst die Mitglieder und Gäste zur Jubiläums-GV im Saal des Restaurants Waid. Besonders begrüssen wir die Stadträtin Simone Brander.

2. Protokoll der 149. Generalversammlung vom 22. August 2022

Mit der Ergänzung: «... steht *nach einer Konsultativabstimmung* der Übernahme des Bienenhauses kritisch gegenüber.» wird das Protokoll mit Dank an den Verfasser T. Özmen abgenommen.

3. Jahresbericht 2022

Der Jahresbericht wurde wiederum in gedruckter Form allen Mitgliedern versandt. Der Vorsitzende präsentiert eine Original-Textstelle vom ersten Jahresbericht aus dem Jahre 1875.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2022

Revisor Thomas Schmid empfiehlt der GV die Annahme der Rechnung. Die GV genehmigt die Jahresrechnung 2022 einstimmig. Dem Kassier, sowie dem Vorstand wird die Decharge erteilt.

5. Jahresprogramm, Projekte und Budget 2023

- Anlass 1: Im Rahmen des Festivals Abendteuer Stadtnatur findet am 23. Mai eine Waldführung mit dem Revierförster Patrick Rhyner im Adlisberg statt.
- Anlass 2: Die Hürstwiesen Brunneneinweihung ist für den 22. September 2030 vorgesehen (unter Vorbehalt der Fertigstellung).

-
- Festschrift zum Jubiläum: Der Budget-Betrag von CHF 10'000 wird von der GV einstimmig angenommen.
 - Sponsoring-Projekte zum Jubiläum mit dem Thema mehr Grün und Natur im Siedlungsraum:
 1. Projekt Wanderbaum-Allee: Der Verein umverkehR wird demnächst mit einer Wanderbaum-Allee mit 10 Baumwagen von Mai bis Oktober mehr Grün in die Stadt bringen. Der Vorstand hat einen Wanderbaum mit CHF 9'500 budgetiert. Auf dem VVZ Sitzbank-Wagen würde das Jubiläumlogo angebracht. Der Betrag wird von der GV genehmigt.
 2. Projekt 1m² Stadtnatur vom Verein VLZ: Ueli Nagel präsentiert das Projekt mit den bepflanzten Euro-Paletten. Auf einer Seitenwand würde das Jubiläumlogo angebracht. Budgetiert ist die Variante mit einem Standort für CHF 5'000. Es gäbe die Möglichkeit, einer etwas teureren Variante mit 3 Standorten. Die Mehrheit bestätigt den Betrag von CHF 7'500 für die Variante mit 3 Standorten.

Das angepasste Budget wird (mit Mehrausgaben von CHF 2'500) von der Mehrheit der GV mit einer Enthaltung gutgeheissen.

6. Infos zum Jubiläumsjahr

Es haben insgesamt vier Sitzungen mit dem erweiterten Vorstand (Ernst Tschannen, Werni Bader und Fredy Lienhard) stattgefunden. Thema: Wie soll es mit dem VVZ in Zukunft weitergehen?

- Das Projekt Bienenhaus als Veranstaltungs- und Zentrumsort für naturnahe Vereine in der Stadt wurde fallen gelassen, weil wichtige Infrastruktur wie Toiletten, Elektrizität und fliessend Wasser fehlen.
- Die Idee von der Fusion mit dem Uetliberg-Verein wurde verworfen, da beide Vereine, die am Uetliberg aktiv sind, sehr polarisieren. Die Unterstützung konkreter Projekte ist möglich.
- Die Unterstützung des Projekts Marronibäume wurde auch verworfen.
- Das Projekt eines behindertengerechten Wegs auf dem Uetliberg wurde nicht weiterverfolgt, da eine Realisierung einen sehr hohen Aufwand und einen grossen Eingriff in den Wald zur Folge haben würde.
- Anstatt eines Volk grossen Volksfests, wurde eine kleinere, dem heutigen VVZ angepasste Feier, im Rahmen einer etwas festlicheren GV im Restaurant Waid, vorgezogen.

-
- Eine enge Zusammenarbeit, später evtl. auch eine Fusion mit Verein Stadtgrün ist eine Idee, die der Vorstand heute der GV vorschlagen möchte. Dazu wurde der Vorstand des Vereins Stadtgrün an den heutigen Anlass eingeladen.

7. Info zur städtischen Volksinitiative «Stadtgrün»

Beni Schwarzenbach vom Verein Stadtgrün stellt den Verein Stadtgrün und die entsprechende Volksinitiative vor. Auf Initiative von Ernst Tschannen haben bereits zwei Sitzungen mit den Vorständen der beiden Vereine bezüglich einer Zusammenarbeit stattgefunden.

Antrag aus der GV: Unterstützung des Verein Stadtgrün mit 2'000 CHF für den Abstimmungskampf zur Volksinitiative. Der Antrag wird einstimmig unterstützt.

8. Mitgliedermutationen 2022

Der Verein umfasst Ende Jahr 185 Mitglieder (minus 12). Die Versammlung legt eine Gedenkminute an die verstorbenen Mitglieder Maya Burri, Heidi Frei-Büsser und Ida Gmür ein.

9. Mitgliederbeitrag 2024

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert.

10. Anträge, Anregungen, Umfrage und Wünsche

Der Vorstand sieht die Zukunft des VVZ im Engagement für mehr Natur und Grün im Siedlungsraum und schlägt der GV deshalb einen Zusammenschluss mit dem Verein Stadtgrün vor.

Voten aus der GV (Fussgängerverein): Die Möglichkeiten der Hitzeminderung werden aktuell nicht ausgeschöpft, Kronenvolumen der Stadtbäume soll definiert werden. Es braucht einen kräftigen Ansprechpartner im Bereich Stadtbe-grünung.

Die GV gibt dem Vorstand einstimmig den Auftrag, die Zusammenarbeit und -führung der Vereine spätestens auf die nächste GV, allenfalls auf eine ausserordentliche GV im Spätherbst 2023, vorzubereiten.



ösch-Gärten AG

Hofacherstr. 10 · Postfach · 8173 Neerach
info@boesch-gaerten.ch
www.boeschgaerten.ch
+41 79 412 47 04

**Drucksachen
vom
Feinsten**

schneider  druck ag

Hofackerstrasse 13 · Postfach · 8032 Zürich
Telefon 044 381 69 33 · info@schneiderdruckag.ch
www.schneiderdruckag.ch

Spenden 2023

Folgende Spenden werden herzlich verdankt:

Name	in CHF
Wirth-Wolff Marianne	220
Bürgisser Balz	200
Schweiz. Mobiliar	175
Privatwaldverb. Wollishofen	175
Probst Emanuel	170
Schmid Thomas	141
Wartenweiler Agathe	120
Wollenmann Regina	70
Walther Rolf	70
Fischer Leonz	70
Bauknecht Peter	70
Vollenwyder Martin	70
Stäuble-Scheibler Karl	70
Blümel Karin	50
Strauss Hans-Peter	45
Vogel-Bodmer Elisabeth	30
Pernet Etienne	30
Gut Edi	25
Tschannen Ernst	20
Holub M. + P.	20
Rutz Felix	20
Hasler Marianne	20
Rüdy-Bürgi Klaus	20
Welti Erika	20
Halter-Hausamann E. und V.	20
Mächler Peter	20
Mundwiler Hans	20
Horber Urs	20
Steiner-Vogel Erna und Max	20
Kistler Egbert	20
Martelli Kathrin	20
Leuthold-Glinz Walter	20

Name	in CHF
Fuchs Marcel	20
Spinner Karl	20
Nägeli Markus u. Margrit	20
Fehr Kurt	10
Nikles Hans	5

VVZ Sponsoring 2023



Stadtnatur-Insel Limmatquai (Foto: Mario Mariani)



Wanderbaum-Allee Idastrasse (Foto: umverkehrR)

Karl Kübler «Charly»

(18. Mai 1942 – 3. Oktober 2023)

Nebst seiner Familie und seinem Beruf als Friedensrichter im Amtshaus zur Schmiede Wiedikon für die Kreise 3 und 9, sowie als langjähriger Gemeinderat der EVP war Charly ein Vereinsmensch, der sein Wissen und seine Fähigkeiten gemeinnützig zur Verfügung stellte. Überall wo Charly auftrat brachte er seine lösungsorientierten und vielfältigen Kompetenzen ein, so auch im TV Unterstrass, wo er als langjähriger Präsident zum Ehrenpräsidenten ernannt wurde und vor allem natürlich in unserem VVZ, wo er viele Jahre diente.



Nach einer kurzen Einarbeitungszeit wurde Karl Kübler 1980 zum Präsidenten des Verschönerungsverein mit grosser Akklamation gewählt. Zu diesem Zeitpunkt zählte der VVZ 1341 Mitglieder und Charly zauberte in seinem ersten Präsidialjahr dank seinem guten Netzwerk noch einige dazu: in diesem Jahr waren Eintritte von 186 Mitglieder zu mutieren. Zu dieser Zeit war der schweizweit bekannte Stadtoberförster der Stadt Zürich, Carlo Oldani, Chef der Technischen Kommission des VVZ. Der Beitrag der Stadt Zürich an den renomierten VVZ betrug dazumal CHF 100'000. In seiner 14-jährigen Präsidialzeit knüpfte Charly verschiedene Verbindungen zu anderen Vereinen und Organisationen, so auch zum Pionierdienst der Stadt Zürich, mit dem u.a. 1990 die sehr beliebte Fussgänger-Brücke über den Hohensteinbach erstellt werden konnte.

Weitere Projekte waren:

- 1981: Einweihung der Panoramatafel auf dem Loorenkopfturm
- 1982: Renovation des Loorenkopfturmes nach Sturmschäden
- 1985: Herausgabe der Broschüre «Erholungseinrichtungen im Zürcherwald»
- 1988: Herausgabe der «Züri Freizeitkarte» unter dem Patronat Sparkasse Zürich
- 1991: Realisierung des Rastplatzes Annaburg mit dem Rotary Club ZH-West
- 1992: Bau des Spielplatzes auf dem Hohenstein mit der Zürcher Kantonalbank
- 1994: Einweihung des renovierten Waldhüsli am Käferberg
- 1994: Übergabe des Präsidiums an Max Müller

Der an der GV 1994 zum Ehrenpräsidenten ernannte Karl Kübler war ein eloquenter Redner und guter Organisator, so übernahm er spontan das OK Präsidium für die 125-Jahre Feier des VVZ, wo wir zusammen mit einer Vielzahl von Vereinsmitgliedern per Schiff die Insel Mainau besuchten und anschliessend auf der Sechsilütewiese feierten. Charly's Motto war immer: «Chum in Züri Wald».

Legendär waren die wiederkehrenden Weihnachtsfeiern mit unseren Vereinsmitgliedern und weiteren Geladenen im Üetlihof und die Chlausfeiern mit den Förstern und weiteren verdienten Personen im Forsthaus auf der Waldegg, wo Charly so manche Weihnachtsgeschichte zum Besten gab. Charly gehört unser allerbeste Dank.

Im März 2024, Fredy Lienhard

Vorstand / Ehrenmitglieder / Revisoren

Präsident	Mariani Mario	Feusisbergli 23 8048 Zürich mariani@gmx.ch N 079 252 00 23
Chef Techn. Kommission	Nägeli Markus	Rainstrasse 17 8143 Stallikon mnaegeli@hotmail.ch N 079 922 57 94
Aktuar	Bösch Patrick	Hofacherstr 10 8173 Neerach patrick.boesch@boesch-gaerten.ch N 079 412 47 04
Öffentlichkeitsarbeit	Romanelli Olivia	Mutschellenstrasse 126 8038 Zürich N 076 575 03 21 olivia@romanelli.ch
Ehrenpräsidenten	Kübler Karl †	
Ehrenmitglieder	Lienhard Fredy Baruffol Rolf Läderach Adrian Wollenmann Regina	
Revisoren	Peter David	Langackerstrasse 16 8142 Uitikon
	Schmid Thomas	Streulistrasse 85 8032 Zürich
Geschäftsstelle	VVZ	Verschönerungsverein Zürich VVZ 8000 Zürich www.vvzh.ch
Buchhaltung	Brunau-Stiftung Negri Monika	Edenstrasse 20 8045 Zürich
Postcheck-Konto	80-2313-0 (IBAN: CH02 0000 8000 2313 0)	



Loorenkopfturm (33.32m hoch), Aussichtsplattform in 30m Höhe, erbaut 1954
(Foto: C. Hässler Photo, Zürich)